

September / Oktober /
November

2026

KIRCHE H GEDORN

Gemeindebrief



Liebe Gemeinde,

ein früher Samstagabend Mitte August. Noch steht die Hitze über den Feldern und die Luft ist schwül. Ich gehe die Ramhorst runter, am Friedhof vorbei. Erste Regentropfen fallen. Und als ich mit meiner Hündin abbiege in den Breiten Weg, da beginnt endlich der Sommerregen. Er fühlt sich so gut an nach all der Trockenheit der letzten Wochen. Meine Wetterapp sagt mir, dass der Regen nicht allzu lange anhalten wird. Aber dieser Moment, der bringt Erleichterung.

Und dann beginnen die Hagedorner Kirchenglocken zu läuten. Sie läuten den Sonntag ein. Eine eigenartig friedliche Stimmung legt sich über die abgemähten Felder. Außer mir ist zu dieser Zeit scheinbar niemand unterwegs und ich kann meinen Gedanken freien Lauf lassen.

Ich biege ab, Richtung Norden. Tatsächlich. Hier höre ich auch die Stifter Glocken. Leiser, dezenter, aber gut zu hören. Welch ein Abendfrieden in diesem Moment.

Ich denke darüber nach, dass eben auch dieser Sommer irgendwann in den Herbst übergehen wird. Damit tue ich mich jedes Jahr ziemlich schwer. Denn im Herbst wartet ja nicht nur das Erntedankfest auf mich.

Aber in diesem Moment, in dieser Viertelstunde des Glockengeläuts am Samstagabend, spüre ich tiefe Dankbarkeit. Ich blicke zurück auf 30 so volle Jahre in Hagedorn. Was ich da alles erleben, wem ich alles nahekommen

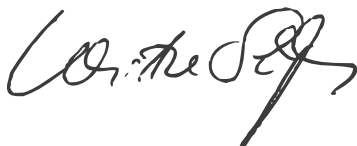
durfte. Großartig. Ein prall gefülltes Berufsleben. So viel Segen. Schritt für Schritt kommen immer mehr Erinnerungen. Da darf der Herbst durchaus kommen.

Die letzten 12 Monate als Hagedorner Pfarrerin werden schnell vergehen. Aber ich sammle jetzt die Momente, die so unendlich friedlich sind, wie dieser Samstagabend. Und sage danke, dass ich sie erleben darf.

Vielleicht ein Weg zu einem ganz persönlichen Ernte-Dankfest?

Und nicht nur für mich. Bleiben Sie behütet. Goldene dankbare Herbstmomente wünscht Ihnen

Eure und Ihre



Gottesdienste im September



Donnerstag, 3. September, 10:00 Uhr, Kirche Hagedorn

Gottesdienst zur Einschulung der Förderschule Arche.

Pfarrerin Ulrike Schwarze

Samstag, 5. September, 13:00 Uhr, Kirche Hagedorn

Gottesdienst mit Beginn in der Hagedorner Kirche und Taufen am Ramhorstbach mit Beteiligung des Posaunenchores.

Pfarrerin Ulrike Schwarze

Sonntag, 6. September -- Kein Gottesdienst in Hagedorn

Sonntag, 13. September, ab 10:00 Uhr, Kirche Hagedorn

„Tag des Offenen Denkmals“ in der Hagedorner Kirche zugunsten des Fördervereins Hagedorner Kirche.

10:00 Uhr - „Kirche Kunterbunt“

11:15 Uhr - Andacht

Jugendreferentin Tina Obermeier und Team sowie Gitarrenkreis

Im Anschluss: Konzerte der Hagedorner Chöre und Führungen auf dem Kirchturm, im Kirchraum und auf dem Hagedorner Friedhof.

16:00 Uhr - Segensandacht zum Abschluss

Sonntag, 20. September, 18:00 Uhr, Kirche Hagedorn

Abendseggen „Wir pflügen und wir streuen“.

Gottesdienstteam und Henrik Kuhn mit Gesang und Akkordeon

Samstag, 26. September, 13:00 Uhr, Kirche Hagedorn

Abendmahlsgottesdienst für den Konfirmationsjahrgang 2026 und Familien.

Pfarrerin Ulrike Schwarze

Monatsspruch September 2026, Kohelet 4,6

**„Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste
voll mit Mühe und Haschen nach Wind.“**

Sonntag, 27. September, 10:00 Uhr, Kirche Hagedorn

Erntedankgottesdienst mit Kita Hagedorn, Posaunenchor und Kirchenchor. Im Anschluss Brunchen in der Kita

Pfarrerin Ulrike Schwarze



Gottesdienste im Oktober



Sonntag, 4. Oktober, 17:00 Uhr, Kirche Hagedorn
Gospelgottesdienst

Samstag, 10. Oktober, 11:00 Uhr, Kirche Hagedorn
Taufgottesdienst.
Pfarrerin Ulrike Schwarze

Sonntag, 11. Oktober, 10:00 Uhr, Kirche Hagedorn
Festgottesdienst zum 50. Jubiläum des BKE Hagedorn mit Abendmahlsfeier.
Pfarrerin Ulrike Schwarze

Monatsspruch Oktober 2026, Galater 5,1

„Zur Freiheit hat uns Christus befreit!

**So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das
Joch der Knechtschaft auflegen!“**

Sonntag, 18. Oktober, 10:00 Uhr, Kirche Hagedorn
„Kirche Kunterbunt“.
Jugendreferentin Tina Obermeier und Team

Sonntag, 25. Oktober, 10:00 Uhr, Kirche Hagedorn
Gottesdienst.
Pfarrerin Ulrike Schwarze

Gottesdienste im November



Sonntag, 1. November -- Kein Gottesdienst in Hagedorn

Sonntag, 8. November, 18:00 Uhr, Kirche Hagedorn

Abendsegens „Friedenstaube - ein Zeichen der Hoffnung“. Musikalische Gestaltung mit Dr. Isabell Schultheis (Sopran), Dr. Uwe Schütte (Violine) und Dr. Meike Tiemeyer-Schütte (Klavier)

Gottesdienstteam

Monatsspruch November 2026, Jesaja 2,4

„Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele

Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflug-

scharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern.

Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation,

und sie erlernen nicht mehr den Krieg.“

Sonntag, 15. November, 11:00 Uhr, Laurentiuskirche

Kein Gottesdienst in Hagedorn, herzliche Einladung nach Bünde.

Pfarrerin Ulrike Schwarze

Mittwoch, 18. November, 15:00 Uhr, Kirche Hagedorn

Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahlsfeier. Im Anschluss Einladung zur Kaffeetafel in Gemeindehaus.

Pfarrerin Ulrike Schwarze

Sonntag, 22. November, Ewigkeitssonntag

14:00 Uhr - Posaunen und Pfarrerin Ulrike Schwarze, Friedhof Quernheim

14:30 Uhr - Posaunen und Pfarrerin Ulrike Schwarze, Friedhof Häver

15:00 Uhr - Posaunen und Pfarrerin Ulrike Schwarze, Friedhof Quernheim

16:00 Uhr - Gottesdienst mit Verlesung der im letzten Kirchenjahr Verstorbenen mit Kirchenchor.

Pfarrerin Ulrike Schwarze



Sonntag, 29. November, 10:00 Uhr, Kirche Hagedorn

Gottesdienst zum Ersten Advent mit Posaunenchor.

Pfarrerin Ulrike Schwarze



Aus unserer Gemeinde und Presbyterium

Digitalisierung

Seit einigen Wochen können unsere Glocken digital gesteuert werden. Dies ist von großem Vorteil. Da wir keine hauptamtliche Küsterin mehr haben, muss nun niemand mehr extra nach Hagedorn fahren, um z.B. bei der Nachricht eines Todesfalls zu läuten. Stattdessen können die Glocken vom Schreibtisch aus programmiert oder spontan geläutet werden. Neben einigen Presbyteriumsmitgliedern verfügen unsere orts-ansässigen Bestatter über einen Zugang und dies erleichtert die Arbeit enorm.

Digitalisiert wurde auch unser Friedhofsbelegungsplan. Hier ist nun eine präzisere und leichtere Zuordnung von Grabstätten möglich. Der alte, gezeichnete Plan von Karlfried Brinker war wirklich in die Jahre gekommen.

Wechsel der Kitaleitung

Aus gesundheitlichen Gründen hat Nicole Diebrock die Leitung der Kindertagesstätte Hagedorn abgegeben. Momentan leitet Alina Horst die Kita kommissarisch. Die Stelle wird demnächst vom Kindertagesstättenreferat des Kirchenkreises neu ausgeschrieben.



Kirche Hagedorn

Wir sind gemeinsam für unsere Kirche verantwortlich. Da heißt es konkret: Anpacken!

Kirchenreinigung

Unser Kirchengebäude braucht zwei Vormittage, um es für den Herbst und die dann folgende Adventszeit fit zu machen! Unsere Kirche steht für alle Gruppen und Chöre offen. Das soll auch so bleiben. Aber ab und an müssen wir uns um unser Kirchengebäude kümmern. Am 12. September und am 28. November heißt es von 10:00-12:00: Kirche klar Schiff!

Kirche Hagedorn

In den kommenden Monaten wird final über die Zukunft unserer Kirche in der Region Bünde-Ost verhandelt. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind wir mit unserem Förderverein Kirche Hagedorn gut aufgestellt. Wir wissen aber alle, dass über kurz oder etwas länger die Unterstützung der kreiskirchlichen Finanzgemeinschaft für die Hagedorner Kirche entfallen wird. Momentan gibt es neben zahlreichen Vereinsmitgliedern ein gutes Aufkommen von Einzelspenden.

Wirklich hilfreich sind die Trauerfeiern, die in der Hagedorner Kirche angeboten werden. Sie bringen bei jeder Trauerfeier eine Unterstützung von 450,-€ für den Erhalt der Hagedorner Kirche ein. Ich habe ausgerechnet, dass wir mindestens 12 Trauerfeiern jährlich in der Hagedorner Kirche durchführen müssen, um unsere Kirche finanziell zu retten.



Das *Bestattungshaus Niemann* unterstützt unser Vorhaben mit einer besonderen Aktion. Bei einer Trauerfeier aus der Hagedorner Kirche spendet Philipp Niemann das eingenommene Geld für die bei ihm genutzten Verabschiedungsräume an den

Förderverein Kirche Hagedorn.

Die Unterstützung erfolgt dabei bewusst im Voraus: Zunächst wird dem Förderverein eine Spende in Höhe von 2.000€ zur Verfügung gestellt. Sobald durch die Vermietung erneut 2.000€ an Einnahmen erzielt wurden, erfolgt die nächste Spende in gleicher Höhe. Unser Gemeindebrief wird zudem zuzüglich großzügig gesponsert.



Wir brauchen jede Unterstützung für unsere Kirche. Bitte nehmen Sie den „Tag des Offenen Denkmals“ wahr, dazu finden Sie später hier im Gemeindebrief ausführliche Informationen. Unsere Kirche braucht Sie!

Jubiläums-Konfirmationen in Hagedorn

Goldene Konfirmation 2026. Jahrgang 19XX



hinten: Achim Eschedor, Ernst Kämper, Andrea Mehrkühler geb. Hagemeier, Doris Flagmeier geb. Scheiding, Friedhelm Berg, Gerd Eickmeier (v.l.n.r.)

vorne: Martin Brosend, Heike Rieke, Christiane Lindenschmidt geb. Schlüter, Astrid Kiel, Sabine Baasner geb. Lindner, Karin Voß, Anke Wolting geb. Brachmann, Sabine Möller geb. Barth, Pfr. Ulrike Schwarze (v.l.n.r.)

Diamantene Konfirmation 2026. Jahrgang 19XX



hinten: Hans-Dieter Möller, Friedrich-Wilhelm Tödtmann, Wilhelm Stüber (v.l.n.r.)

vorne: Pfr. Ulrike Schwarze, Veronika Draganski geb. Bessel, Ute Brandt-Brinker geb. Brinker, Henrike Wißmann (v.l.n.r.)

Jubiläums-Konfirmationen in Hagedorn

Eiserner Konfirmation 2026. Jahrgang 19XX



hinten: Lothar Andraszah, Peter Lutz, Pfr. Ulrike Schwarze (v.l.n.r.)

vorne: Marlies Rührup geb. Brackmann, Ingrid Ehlert geb. Kuhlmann, Ilsemarie Kettler geb. Homburg, Christa Wehhing geb. Wiethöchter (v.l.n.r.)

Quadene Konfirmation 2026. Jahrgang 19XX



hinten: Pfr. Ulrike Schwarze, Franz Kooke, Marlies Fürhott geb. Niermann, Eberhard Kreft (v.l.n.r.)

vorne: Marlies Waldeyer geb. Gestring, Ursula Vette geb. Schäfer, Inge Cording geb. Horstmann (v.l.n.r.)

„Hagedorn packt an!“

Worum geht's?!

In unserer Kirchengemeinde gibt es bereits viele Ehrenamtliche, die tatkräftig mithelfen. Mit der WhatsApp-Gruppe „Hagedorn packt an“ möchten wir auch Menschen erreichen, die nur gelegentlich Zeit haben und spontan unterstützen wollen. Dort wird gepostet, wenn Hilfe gebraucht wird – jede:r kann frei entscheiden, ob er oder sie mitmacht. Die Gruppe wird von Christopher Tebbe (0160 6109371) koordiniert, und der Beitritt erfolgt unkompliziert über einen QR-Code.



Team Kirche

Aufgrund der Neustrukturierung des Küsterdienstes und der Zuständigkeiten für die vorbereitende Organisation von Gottesdiensten (Blumenschmuck /Sauberkeit von Kirche und Altarraum) möchten wir in der WhatsApp-Gruppe „Hagedorn packt an“ ein **Unterteam Kirche** bilden mit Menschen, die sich (in Absprache untereinander) durch das Kirchenjahr darum kümmern! Interessierte und Engagierte können sich gerne dazu melden! Ansprechpartnerin: Kerstin Oberhacke (01728075136).



Förderverein „Kirche Hagedorn“

Aktuell ist die 115 Jahre alte Hagedorner Kirche weiterhin im Eigentum der Kirchengemeinde. Damit das so bleibt, bedarf es Menschen, die ganz praktisch anpacken und Geld für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Kirchengebäudes aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden mobilisieren. Am 14.11.2025 ist der Förderverein „Kirche Hagedorn“ gegründet worden. Bereits in der Gründungsversammlung haben sich 55 Menschen gefunden, die die Vereinssatzung unterzeichnet haben und Gründungsmitglied geworden sind. Das ist ein starkes Zeichen und zeigt, dass viele Menschen ein Interesse am Erhalt unserer Kirche haben. Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen, wir können Hagedorn bewegen.

Mehr Infos - <https://www.kirche-hagedorn.de/foerderverein-kirche-hagedorn>

Neues vom Förderverein „Kirche Hagedorn“

Kirchengemeinde Hagedorn und Förderverein Kirche Hagedorn e.V.
laden zum „Tag des offenen Denkmals“ ein!

Mit einem umfangreichen Programm wollen die Kirchengemeinde und der Förderverein den Menschen die Kirche Hagedorn am 13. September 2026 näher vorstellen. Die alte Dorfkirche soll an diesem Tag ins Zentrum rücken. Dazu hat ein tatkräftiges und vielseitiges Orga-Team abwechslungsreiche Aktionen mit viel Musik, einer Kirchenralley und Führungen auf den Kirchturm, rund um die Kirche und den Friedhof vorbereitet. Mitglieder des Fördervereins und des Hagedorner Rdfahrkreises sorgen für das leibliche Wohl. Über den ganzen Tag hinweg kann man sich mit Bratwurst, Getränken und am Kuchenbuffet stärken.

Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr mit der „Kirche Kunterbunt“ für Kinder und Erwachsene unter Mitwirkung des Gitarrenkreises. Danach werden Fragebögen für ein Kinderkirchenquiz ausgegeben. Nach einer Stärkung mit Bratwurst und Getränken spielt der Posaunenchor für die Gäste ab 12.30 Uhr. Das Konzert des Kirchenchores beginnt dann im Anschluss um 14.00 Uhr. Zwischen den Konzerten finden Führungen zur Geschichte der Kirche und des Friedhofs statt. Auch der Kirchturm kann besichtigt werden.

Natürlich dient der Tag auch zum persönlichen Austausch und zu Gesprächen. Die Veranstaltung endet gegen 15.30/16.00 Uhr mit der Preisverleihung des Kirchenquiz und dem Segen auf den Weg.

Denk mal!

Kirchengemeinde Hagedorn

Erlebniskirche für Familien mit Spiel- und Kreativstationen

anschl. Aktionen und Musik zum Tag des Denkmals vom Förderverein der Kirche Hagedorn



13.09.2026
10 Uhr

Ablaufplan – Tag des offenen Denkmals

10:00	Kirche Kunterbunt für Kinder und Erwachsene unter Mitwirkung des Gitarrenkreises
11:15	Andacht für alle
	Ausgabe der Fragebögen für das Kinderkirchenquiz
Ab 11:30	Eröffnung des Bratwurststandes, Getränketheke und Kuchenbuffet
12:30	Posaunenchor
13:00	Kirchenführung I
	Turmführungen
13:30	Friedhofsführung I
14:00	Kirchenchor
14:30	Kirchenführung II
	Turmführungen
15:00	Friedhofsführung II
15:30/ 16:00 Abschluss	Preisverleihung Kinderkirchenquiz
	Segensandacht



Gemeindehaus Hagedorn
Hagedorner Str. 139



Unsere Gruppen und Kreise in Hagedorn

Kirchenchor

Der Kirchenchor trifft sich **jeden Donnerstagabend von 19:30 bis 21:00 Uhr** zum Singen im **Gemeindehaus Hagedorn**. Ansprechpartnerin ist Bärbel Mickmack (05223-651714).

Frauenkreis „Mit Leib Seele“

15. September 2026, 18.00 Uhr

„Spielen, Klönen, Knabbern“

20. Oktober 2026, 18.00 Uhr

„Wir pflügen und wir streuen“ - Ein Erntedankabend

17. November 2026, 18.00 Uhr

„Teezeit“ - mit Carola Westerhold

16. Dezember 2026, 18.00 Uhr

„Und so leuchtet die Welt der Weihnacht entgegen“ - Treff im Irodion in Löhne

Die Treffen beginnen **immer um 18:00 Uhr**. Neue Teilnehmerinnen sind jederzeit herzlich Willkommen. Ansprechpartnerin ist Bärbel Westerholz (05731-41542).

Bläserkreis und Posaunenchor

Unser Hagedorner Bläserkreis trifft sich immer **Mittwochabends um 18:00 Uhr** im **Hagedorner Gemeindehaus**. Um **19:45 Uhr** trifft sich danach dann immer im Anschluss unser Posaunenchor. Ansprechpartner ist Kai Honermeier (05223-75154)

Blaues Kreuz

Das Blaue Kreuz trifft sich jeden **Montagabend ab 19:30 Uhr** im **Hagedorner Gemeindehaus**. Ansprechpartner ist Paul Neiweiser (05223-7938459).

Angebote für kleine Kinder und Familien

In unserer Kirchengemeinde freuen wir uns über **Eltern-Kind-Krabbelgruppen**:

Freitagsgruppe (0–2 Jahre) ab 21. August, jeden Freitag um 10:00 Uhr.

Kontakt Jeanine Plöger 0176 62948150

Mittwochsgruppe am Vormittag (ab 2 Jahren) pausiert bis auf Weiteres.

Nachmittagsgruppe (ab 2 Jahren) ab 16. September, alle zwei Wochen mittwochs von 15:00 bis 16:30 Uhr, *Kontakt Nadine Tissen 0160 91667895*.

Besonderes Angebot: Wir laden kleine Kinder und Familien herzlich zu unseren „Kirche Kunterbunt“-Gottesdiensten ein.

Frauenhilfe

Unsere Frauenhilfe beginnt **um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Hagedorn**.

09.09. „Hand in Hand“ mit Ulrike Schwarze

23.09. „Plaudern“ mit Doris Sasse

07.10. „Schatztruhe Erinnerung“ mit Ulrike Schwarze

21.10. „Kirmes und Jahrmarkt - Mitreisende gesucht“ mit Ulrike Schwarze

04.11. „Plaudern“ mit Doris Sasse

18.11. „Gottesdienst zu Buß- und Betttag mit anschließender Kaffeetafel

EVJM-Bibelkreis

Die Gruppe trifft sich an einem **Montag im Monat um 20:00 Uhr als Hauskreis** bei einem der Teilnehmer. Weitere Informationen sowie die Termine und Treffpunkte erfahren Sie bei Michael Schröder (05223-6532825).

Umweltkreis

Die Aktivitäten finden **nach Absprache** statt. Weitere Informationen gibt es bei Ansprechpartner Jens Flörke (05223-78185).

Unsere Gruppen und Kreise in Hagedorn

Hagedorner Radfahrkreis (HRK) on Tour

Die Hagedorner Radfahrerinnen und Radfahrer haben bereits den Großteil der 2026er-Saison erfolgreich absolviert, bis zu den Herbstferien stehen noch Touren an. Treffpunkt ist immer Dienstags um **17:45 Uhr am Gemeindehaus**; solange nicht anders bekanntgegeben. **Neue Mitfahrerinnen und Mitfahrer sind jederzeit herzlich Willkommen - egal ob mit E-Bike oder klassischem Rad.**

Ansprechpartner sind Axel Bartelheimer und Ulrich Schwarze.

Rückblick auf die Fronleichnamtour

Hagedorner Radfahrkreis in der Altmark – „Stolze Städte, weites Land“

Anfang Juni machte sich der Hagedorner Radfahrkreis mit diesmal 11 Radelnden auf den Weg zur traditionellen Fronleichnam-Tour. Unser Ziel war die Altmark mit ihren weiten Landschaften, den Elbauen und den historischen Hansestädten. Ausgangspunkt für unsere drei Tagestouren war die Hansestadt Havelberg, reizvoll gelegen an der Mündung der Havel in die Elbe.



Früh am Donnerstagmorgen starteten wir am Gemeindehaus Hagedorn in Richtung unserer toll gelegene und sehr guten Unterkunft der nächsten Tage, das Arthotel „Kiebitzberg“ in Havelberg, wo wir dann auch direkt unsere Fahrräder startklar machten.

Unsere erste Tour führte uns entlang der Elbe in Richtung Wittenberge und startete mit

einer Fährüberfahrt. Über Werben, die kleinste der Hansestädte, ging es durch die weite Landschaft der Altmärkischen Wische bis nach Beuster. Nach einer wohlverdienten Mittags- und Kaffeepause in der dortigen Schäferei mit einem zeitlich für uns perfekt passenden Gewitter mit kurzzeitig starkem Regen führte uns der Weg weiter nach Wittenberge. Eine kleine Runde durch den Hafen durfte natürlich nicht fehlen. Auf dem Rückweg nutzten wir den Elberadweg und kamen unter anderem durch das Storchendorf Rühstädt. Besonders beeindruckend war die Weite der Elbauen. Bei der Wehranlage Quitzöbel konnten wir erleben, wie stark diese Landschaft vom Wasser

geprägt ist. Nach rund 75 Kilometern erreichten wir am späten Nachmittag wieder Havelberg. Im Hotelrestaurant „Schmokenberg“ ließen wir den ersten Tourentag bei gutem Essen und angeregten Gesprächen ausklingen.

Am Freitag wartete mit rund 85 Kilometern die längste Etappe auf uns. Sie führte elb- aufwärts in Richtung Tangermünde. In Arneburg gab es eine Trinkpause mit herrlicher Aussicht über die Elbe. Weiter ging es über Storkau nach Tangermünde. Die historische Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, dem Stadttor und der beeindruckenden Stadtmauer war ein Höhepunkt des Tages. Natürlich blieb auch Zeit für eine gemütliche Mittagspause in den Exempel Gaststuben, einer alten Schule. Einige Teilnehmer wagten sich dort sogar an das örtliche „Kuhschwanzbier“. Am Nachmittag führte die Route weiter nach Schönhausen, dem Stammsitz der Familie von Bismarck. Ein kurzer Besuch des Museums erinnerte an den wohl bekanntesten Sohn des Ortes, Otto von Bismarck. Die Qualität des Weges war auf diesem Abschnitt zwar teilweise eher bescheiden – dafür entschädigte die Landschaft umso mehr. Am frühen Abend waren wir wieder in Havelberg mit Zeit für einen weiteren gemeinsamen Tagesausklang.

Der Samstag stand unter dem Motto „Havelland“. Nach dem Frühstück und dem Auschecken starteten wir zu unserer letzten auch wieder über 70 Kilometer langen Tour. Über Jederitz und Strodehne führte die Strecke nach Rhinow. Im idyllisch gelegenen Strodehner Fischimbiss machten wir eine Pause. Ein besonderer Höhepunkt war anschließend der Abstecher zum Flugplatz Stöln. Hier hatte der Flugpionier Otto Lilienthal seine Flugversuche unternommen. Die Geschichte dieses ungewöhnlichen Ortes mit der Lady Agnes, einem ausgedienten DDR-Langstreckenflugzeug russischer Bauart, machte den kurzen Umweg allemal lohnenswert. Zudem trafen wir hier erneut auf Dutzende Oldtimer, die in der Altmark an mehreren Orten Station machten und die unseren Weg bereits einmal gekreuzt hatten. Über Rübehorst und Joachimshof führte unsere letzte Etappe schließlich zurück nach Havelberg. Nach drei Tagen, insgesamt mehr als 220 Kilometern und vielen Eindrücken hieß es Abschied aus der Altmark.



Was bleibt, sind nicht nur die zurückgelegten Kilometer, sondern vor allem Erlebnisse: Die weiten Elbauen, kleine historische Städte, gemütliche Pausen, interessante Begegnungen und natürlich viele Gespräche auf und neben dem Fahrrad. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Organisatoren Ulrich Schwarze und Axel Bartelheimer für die hervorragende Vorbereitung, die abwechslungs-

reichen Strecken und die vielen interessanten Informationen. Wir waren uns alle einig: Die Altmark war eine Reise wert – und die nächste gemeinsame Fahrradtour darf gerne kommen! --- Text: Uwe Nolte

Unser Kirchenchor war „unterwegs“

Am 30. Mai brachen gegen 10 Uhr unsere Kirchenchormitglieder mit der Euro-Bahn gen Rahden auf. Von dort holte uns Herr Wiehe mit dem Planwagen ab und wir kehrten auf direktem Weg im „Hof Wiehe“ ein. Hier ließen wir uns ein leckeres Spargelbuffet schmecken. Nach dem Essen ging es dann mit dem Planwagen zum Museumshof Rahden - inklusive einer kurzweiligen und interessanten Führung. Vom Museumshof brachte uns der Planwagen dann sicher und wohlbehalten zurück zum Bahnhof in Rahden. Zur Nachmittagszeit kamen wir nach einem schönen und tollen Ausflug wieder in Krichlengern an - mit vielen Eindrücken und einer Menge Spaß!



Auf Chorfahrt - unser Kirchenchor im Mai 2026.

Einladung zum Gospel-Gottesdienst am 4.10.

Herzliche Einladung zum Gospel-Gottesdienst am Sonntag, den 4. Oktober, um 17:00 Uhr in der Hagedorner Kirche. Der Eventchor Stift Quernheim veranstaltet am 3. und 4. Oktober einen Gospelworkshop mit Chris Lass. Den festlichen Abschluss bildet der Gospel-Gottesdienst unter dem Motto „Stand up - sing and praise!“

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht die mitreißende Gospelmusik. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops präsentieren die gemeinsam einstudierten Lieder und gestalten den Gottesdienst mit viel Freude, Begeisterung und musikalischer Leidenschaft. Freuen Sie sich auf bewegende Musik, mitreißende Rhythmen und eine Atmosphäre, die zum Mitsingen, Mitklatschen und Loben Gottes einlädt. Der Eintritt ist kostenlos - wir erbitten am Ausgang eine Spende für den Förderverein der Hagedorner Kirche sowie der Stiftung Creative Kirche in Witten.
www.gospelfreunde.de

„Zugeschaut“ bei unseren Krabbelgruppen



Ein Jahr Hagedorner Krabbelgruppen – Zeit für einen kleinen Rückblick!

Vor einem Jahr übernahmen wir die Krabbelgruppen von Marleen, jetzt blicken wir dankbar auf unser erstes gemeinsames Jahr zurück und freuen uns sehr darüber, wie herzlich unsere Gruppen angenommen wurden. Aktuell gibt es zwei Krabbelgruppen, die beide gemeinsam mit den Eltern stattfinden.

In der Freitagsgruppe treffen sich die Kleinsten im Alter von 0 bis 2 Jahren, während die Mittwochsgruppe für Kinder ab zwei Jahren gedacht ist. Gemeinsam wird gespielt, gesungen und gebastelt. Besonders schön war es zu erleben, wie die Kinder erste Freundschaften geschlossen haben, gemeinsam gewachsen sind und sich immer besser kennengelernt haben. Auch für die Eltern waren die Treffen eine wertvolle Gelegenheit zum Austausch, zum Kennenlernen und zur gegenseitigen Unterstützung. So ist im vergangenen Jahr eine tolle und herzliche Gemeinschaft entstanden.

Bevor es in die Sommerpause ging, haben wir das Krabbelgruppenjahr gemeinsam mit zwei schönen Sommerabschlussfesten ausklingen lassen. In der Mittwochsgruppe haben wir unsere „Großen“ verabschiedet, die im Kindergarten durchstarten. Auch in der Freitagsgruppe hieß es Abschied nehmen. Wir wünschen allen Kindern einen wundervollen Start und freuen uns, ihre weitere Entwicklung mitzuverfolgen.

Mit dem **neuen Krabbelgruppenjahr** gibt es außerdem ein neues Angebot: Ab dem 16. September findet alle zwei Wochen mittwochs von 15:00 bis 16:30 Uhr eine Nachmittagsgruppe für Kinder ab zwei Jahren statt. Wir freuen uns sehr darauf, dieses neue Angebot gemeinsam mit vielen Familien mit Leben zu füllen. Die bisherige Mittwochsgruppe am Vormittag pausiert zunächst, bis sich wieder genügend Anmeldungen ergeben. Interessierte Familien dürfen sich aber jederzeit gerne bei uns melden. Die Freitagsgruppe am Vormittag bleibt wie gewohnt bestehen. Wir freuen uns jederzeit über neue Anmeldungen. Meldet euch bei Fragen oder Interesse einfach bei uns – wir freuen uns auf euch! --- *Text: Nadine, Caro & Jeanine*



Kasualien



Geburtstage im September



Glückwünsche mit Psalm 71, 3

**Sei mir ein starker Hort, zu dem ich immer fliehen
kann, der du zugesagt hast, mir zu helfen;
denn du bist mein Fels und meine Burg.**

Geburtstage im Oktober



Glückwünsche mit Psalm 86, 11

**Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in
deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen,
dass ich deinen Namen fürchte.**

Geburtstage im November



Glückwünsche mit Psalm 91, 11

**Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.**

Allgemeine Termine



Abendsegen in 2026: Für 2026 bietet unser Gottesdienstteam folgende Abendsegen-Termine an: 20.9. Abendsegen zur Erntezeit, 8.11. Abendsegen zum Friedenssonntag.

Spendenkonten für Hagedorn

Ev. Kirchengemeinde Hagedorn

IBAN DE65 4786 0125 0260 0261 00

Förderverein „Kirche Hagedorn“

IBAN DE74 4945 0120 0000 1107 18

Förderverein Kindergarten

IBAN DE91 4949 0070 0261 7071 00

Posaunenchor Hagedorn e.V.

IBAN DE21 4945 0120 0180 6116 00

Online-Spende

Besuchen sie folgende Website und spenden Sie direkt, unkompliziert und gebührenfrei per Bankeinzug, PayPal, Kreditkarte,...

<https://www.kirche-hagedorn.de/>

Besonderheit Posaunenchor:

Der Posaunenchor Hagedorn e.V. hat die Gemeinnützigkeit erlangt und agiert als eingetragener Verein. Das bedeutet, dass Spenden direkt auf das Posaunenchor-Konto gezahlt werden müssen. Spenden für den Förderverein Kirche darf die Kirchengemeinde weiterhin annehmen.

Impressum

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Hagedorn

Redaktion:

Hinrich Schwarze (v.i.S.d.P.),

Ulrike Schwarze

Druck:

Gemeindebrief-Druckerei

Redaktionsschluss der

nächsten Ausgabe: **11.11.2026**

Email: hinrichschwarze@googlemail.com



Öffnungszeiten

Montag: 07:30 - 11:30 Uhr
Dienstag: 12:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch: 07:30 - 12:30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Hagedorn
Hagedorner Str. 139
32278 Kirchlegern

Ansprechpartnerin:

Stefanie Schöneberg
Telefon 05223 - 71167
Fax 05223 - 73991
E-Mail: stefanie.schoeneberg@kirchenkreis-herford.de

www.kirche-hagedorn.de

So erreichen Sie uns



Pfarrerin

Ulrike Schwarze / 01787116701
schwarzehagedorn@t-online.de

Kirchmeisterin

Doris Sasse / 01725140577
doris.sasse@kirchenkreis-herford.de

Hausmeister-Ehepaar

Doris und Detlef Brinkhoff
015159867419

Gemeindehausnutzung

Kerstin Oberhacke / 01728075136

Organist und Chorleiter

Alexander Grötzner / 015735658845
a.groetzner@mailbox.org

Posaunenchorleiter

Kai Honermeier / 05223-75154

„Hagedorn packt an“

Dr. Christopher Tebbe / 01606109371

Förderverein „Kirche Hagedorn“

Stefan Tödtmann / 015128838078

Jugendreferentin

Tina Obermeier / 015731777023
tina.obermeier@kirchenkreis-herford.de

Kindergartenleiterin

Alina Horst / 05223-72400

Förderverein Ev. Kindergarten

Hagedorn e.V.

Frau Czumaczenko / 01794521338

Diakoniestation

Frau Klektau / Frau Golumke
05223-73766

Blaues Kreuz

Paul Neiweiser / 05223-7938459

Telefonseelsorge (kostenfrei)

evangelisch 0800 1110111
katholisch 0800 1110222

Friedhofsgärtner

Philipp Felder / 01735282610

Gemeindebriefredaktion

Hinrich Schwarze / 015111577271

Neues aus unserer Kita – Abschied, Aufbruch und ein frischer Anstrich

In den letzten Monaten war bei uns ganz schön was los! Mit einem lachenden und einem weinenden Auge haben wir unsere „Großen“ verabschiedet. Aus den kleinen Kindergartenkindern sind in den vergangenen Jahren selbstbewusste, neugierige und tolle Schulkinder geworden, die nun bereit sind für das nächste große Abenteuer: die Schule. Zum Abschied haben die Kinder gemeinsam mit uns Erzieher:innen einen ganz besonderen Gottesdienst vorbereitet. Mit viel Herz, schönen Liedern und kleinen Überraschungen haben wir die Eltern zu einem emotionalen Abschied eingeladen – da blieb so manches Auge nicht trocken. Wir wünschen unseren Schulkindern von Herzen einen wunderbaren Start, viele neue Freundschaften und ganz viel Freude am Lernen. Ihr werdet uns fehlen!

Doch wer denkt, danach wäre bei uns erst einmal Ruhe eingeleitet, der irrt sich gewaltig. Wer kurz vor den Sommerferien in unserer Kita vorbeigeschaut hat, hat sich vielleicht gefragt: „**Bin ich hier in einer Kita oder auf einer Baustelle?**“ Überall wurde gehämmert, gebohrt, geschleppt, gestrichen und gewerkelt. Es roch nach frischer Farbe, Möbel wanderten hinaus und neue zogen ein – kurz gesagt: Bei uns hat sich eine ganze Menge getan!

Zum Glück mussten wir das nicht alleine stemmen. Mit viel Tatkraft, guter Laune und jeder Menge Muskelkraft haben uns viele Eltern unterstützt. Dafür möchten wir von Herzen **Danke** sagen! Es ist schön zu erleben, wie selbstverständlich unsere Kita-Gemeinschaft zusammen anpackt. Ihr Engagement hat unsere Räume nicht nur schöner gemacht, sondern zeigt auch, wie viel Herz in unserer Kita steckt.

Seit dem **10. August ist die Sommerpause vorbei** und endlich ist wieder Leben im Haus. Es wird gelacht, gebaut, gemalt, getröstet, entdeckt und natürlich auch mal laut diskutiert, wem der größte Bauklotz gehört. Besonders freuen wir uns über die vielen neuen Kinder und ihre Familien, die wir ganz herzlich bei uns willkommen heißen. Schön, dass Sie da sind! Auch wenn wir aufgrund der sinkenden Kinderzahlen seit diesem Kita-Jahr nur noch drei Gruppen haben, fühlt sich unsere Kita keineswegs kleiner an. Wo Kinder sind, ist schließlich Leben – und davon haben wir jede Menge!

Passend zu unserem „neuen Anstrich“ haben auch unsere Gruppen ihre Zahlen gegen klangvolle Namen eingetauscht. Aus Gruppe 1 wurden die **Schleiereulen**, aus Gruppe 2 die **Uhus** und aus Gruppe 4 die **Zwergohreulen**. Diese Idee stammt übrigens nicht von uns Erzieher:innen – die Kinder haben sich die Namen selbst ausgesucht. Beim Besuch im Herforder Tierpark im vergangenen November hatten die Eulen eindeutig ihren großen Auftritt. Und mal ehrlich: Wer möchte schon „Gruppe 2“ sein, wenn man auch ein stolzer Uhu sein kann?

Aus dem ehemaligen Gruppenraum der Gruppe 3 ist außerdem unser neues „**Café Waldkäuzchen**“ entstanden. Dort können die Kinder nun gruppenübergreifend gemeinsam frühstücken, sich treffen, erzählen und den Tag gemütlich beginnen. Das Mittagessen genießen wir weiterhin in den vertrauten Gruppen.

Wir freuen uns auf ein neues Kita-Jahr voller kleiner Wunder, großer Kinderideen, fröhlichem Lachen, matschiger Gummistiefel, bunter Kunstwerke und vieler gemeinsamer Momente. Denn egal, wie unsere Gruppen heißen oder wie die Wände aussehen – das Wichtigste bleibt: Eine Kita wird erst durch die Kinder und die Menschen, die sie be-gleiten, zu einem Ort, an dem man sich wohlfühlt. Auf ein schönes, lebendiges und eulenstarkes Kita-Jahr! --- *Text: Alina Horst*



**TAG DER
OFFENEN TÜR**

18.09.2026

♥

14:30 - 16:30

Hagedorner Straße 140, 32278
Kirchlingern

Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere KiTa kennenzulernen, unsere Räumlichkeiten zu entdecken und mehr über unseren Alltag und unsere pädagogische Arbeit zu erfahren. Lernen Sie unser Team kennen, stellen Sie Ihre Fragen und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



BESTATTUNGSHAUS
NIEMANN

Wir sind für Sie da:
Bestattungshaus Niemann
Quernheimer Straße 65
32278 Kirchlegern · Tel.: 05223 71263
info@niemann-bestattungshaus.de
www.niemann-bestattungshaus.de



Wenn das Leben geht,
stehen wir an Ihrer Seite.

Wir sind seit über 100 Jahren an Ihrer Seite. Mit viel Fingerspitzengefühl und Herzblut beraten wir Sie und lassen mit Ihnen ein vergangenes Leben noch einmal aufleuchten.

Gestaltung von Abschiedsfeiern
Persönliche Beratung | Individueller
Trauerdruck | Praktisches Serviceportal
Bestattungsvorsorge mit Möglichkeit
der finanziellen Absicherung

Ihre Ansprechpartner:

Philipp Niemann

Bestattermeister
Inhaber seit 2024
seit 2017 im Betrieb
1. Bundessieger
„Deutsche Meisterschaft im
Bestatterhandwerk“ 2017



Melanie Westerfeld

Bestattermeisterin
seit 2023 im Betrieb
2. Bundessiegerin
„Deutsche Meisterschaft im
Bestatterhandwerk“ 2008



Jürgen Niemann

Trauerberater
seit 1981 im Betrieb
Inhaber 1994 - 2023
Organisation
Versorgung Verstorbener



Tobias Joseph

Bestatter
seit 2024 im Betrieb
Versorgung Verstorbener
Trauerberater

Das waren die Ferienspiele 2026...

Auch 2026 gab es in den Sommerferien wieder unser jährliches Ferienspielangebot. Anders als gewohnt fand es jedoch nur eine Woche lang in Stift Quernheim statt. Im Laufe dieser Tage durften wir bis zu knapp 40 Kinder im Alter von 6-12 Jahren begrüßen, die mit voller Freude und Begeisterung dabei waren!



Wie gewohnt starteten wir jeden Tag gemeinsam mit ein paar Songs und einer kindgerechten Andacht. In diesem Jahr beschäftigten wir uns mit Jesus und seinen Taten und Erlebnissen am See Genezareth sowie dem Jordan, der durch den See fließt und schließlich ins Tote Meer mündet. Anschließend ging es in das jeweilige Tagesprogramm: Am Montag starteten wir mit ein paar Kennlern- und Jungscharspielen, bevor es Dienstag ins Gelände ging. Am Mittwoch schauten wir (anstelle der ursprünglich geplanten Watergames) gemeinsam „Das Dschungelbuch“. Am Donnerstag teilte sich die Gruppe: Während ein Teil im Rauchfang kreativ wurde, konnte sich der andere Teil in der Sporthalle der Grundschule sportlich austoben. Den Freitag begannen wir mit

einer Länderolympiade, bei der die Kinder in Teams verschiedene Disziplinen meistern mussten. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Gottesdienst.

Ein großer Dank gilt unserem engagierten Team aus Ehrenamtlichen, das die gesamte Woche mit viel Einsatz vorbereitet und begleitet hat. Ebenso möchten wir Ihnen, liebe Eltern, danken, dass Sie uns Ihre Kinder seit so vielen Jahren anvertrauen. Und natürlich gilt unser Dank euch, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer – ohne euch wären die Ferienspiele nur halb so schön!



***Dieser Gemeindebrief wurde finanziell
unterstützt. Vielen Dank an:***

Malergeschäft Bartelheimer, Fiemerstrasse

Blüten und Gräser UG, Hüllerstr.

Vertrieb von Maschinenbauteilen Heinz Ebeler, Dorfstr.

Landschafts- und Friedhofsgärtner Philipp Felder, Bünde

Haustechnik H.-H. Heine GmbH & Co. KG, Elsestr.

Hellmich GmbH & Co. KG, Holtkampweg

Friseursalon Olaf Hölling, Hüllerstr.

Zimmerermeister Stefan Jörding, Alte Quernheimer Str.

Baugesellschaft mbH F. Lückemeier, Alte Quernheimer Str.

Rechtsanwaltskanzlei Ulrich Schwarze, Rahden

Bestattungshaus Niemann, Quernheimer Str.

EDEKA Ramöller, Stiftstr.

Rullkötter Bedachungs GmbH & Co. KG., Buschstraße

Doris Sasse, Die Wäsche-Bügel-Fee, Hüllerstr.

Schnittger Baustoffe, Alte Quernheimer Str.

Bäckerei Schuster, Lübbecke Str.

Stiftspost & Heißmangel, Stiftsstr.

Hausgeräte Kundendienst Arndt Ueckermann, Hermannstr.

Tischlerei u. Bestattungen Ulrich Ueckermann, Friedrichstr.